



Bastelanleitung Meisenknödel

Du brauchst:

- Haferflocken
- Sonnenblumenkerne
- Weizenflocken
- ungesalzene Erdnüsse
- etwas Mehl
- Kalk
- ungesalzene Hammel- oder Rinderfett
- 1 Blumentopf mit Loch im Boden
- 1 Stück dicke Pappe zum Abdichten des Loches
- 1 Schraubhaken mit Schraubenmutter
- 1 Holzstab als Halt für die Vögel
- stabile Kordel oder Draht



WDR / dpa

So geht's:

1. Das Fett in einem Topf langsam erhitzen. Sobald es geschmolzen ist, den Herd abstellen und den Topf vom Herd nehmen.
2. Haferflocken, Sonnenblumenkerne, Weizenflocken, Erdnüsse und ein wenig Mehl und Kalk miteinander vermischen. Die Mischung sollte die doppelte Menge des verwendeten Fetts ergeben.

3. Die Körnermischung mit dem Fett verkneten und erkalten lassen.

4. Die Pappe so zurecht schneiden, dass man sie innen auf den Topfboden legen kann. Durch die Pappe und das Loch im Topf das Gewinde des Hakens schieben und innen mit einer Schraubenmutter befestigen.

5. Den Blumentopf mit der abgekühlten Körnermasse füllen und den Holzstab mittig hineinstecken, so dass er ca. 10 cm über den Topfrand herausragt. Die Körnermasse fest werden lassen.

6. Wenn die Körnermasse richtig erkaltet und fest ist, den Blumentopf umdrehen und mit einem Draht oder einer Kordel an einem Baum befestigen. Am besten wählt ihr dazu ein schattiges Plätzchen, damit sich das Fett, das die Körnermasse zusammenhält, an sonnigen Tagen nicht zu sehr erwärmt und die Körnermasse zerbröselt.

Viel Spaß beim Basteln!

